

## **PROTOKOLL DER 25. ORDENTLICHEN SEKTIONSVERSAMMLUNG**

Datum: Freitag, 31. Januar 2020

Ort: Martinshalle, Zell

### **1. Begrüssung und Bestellung des Tagesbüros**

Präsident Urs Kunz begrüsst die 205 Anwesenden, davon 197 stimmberechtigten Jägerinnen und Jäger in der Martins Halle in Zell zur 25. ordentlichen Sektionsversammlung der Revierjagd Luzern, Sektion Hinterland.

Das zahlreiche Erscheinen bekundet wiederum das Interesse am Geschehen unserer Sektion und nicht zuletzt der Jagd.

Musikalisch umrahmt wird der Anlass von den Jagdhornbläsern Wildschütz Ebersecken. Auch hier ein herzliches Dankeschön im Voraus.

Der Präsident Urs Kunz begrüsst alle Ehrenmitglieder der Sektion, alle die zum Ersten Mal der Versammlung beiwohnen, die Vorstandsmitglieder und alle Anwesenden.

Er begrüsst im Speziellen unsere Gäste:

Peter Ulmann, Abteilungsleiter Natur, Jagd und Fischerei

Philipp Emmenegger, Vize Präsident Revierjagd Luzern

Roman Stocker, Rechtsberater Revierjagd Luzern

Sektionspräsidenten und Delegierte der verschiedenen Sektionen

Kantonsrat und Präsident Fäälimärtskommission, Guido Roos

Kommission LUGA Mathias Muggli

Heinrich Eiholzer stellt das Jagdrevier Zell kurz vor und lobt die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde.

Urs bedankt sich vorab bei der Jagdgesellschaft Zell für das durchführen der diesjährigen GV.

Der Präsident stellt fest, dass die Einladung gemäss Sektionsstatuten terminlich rechtzeitig erfolgt ist und bis zum heutigen Zeitpunkt keine Anträge zur Änderung der Traktandenliste eingegangen sind.

Vorsitz hat Präsident Urs Kunz. Als Stimmzähler werden gewählt: Florian Rölli, Altbüron, Geraldine Kunz, Luthern, Patrik Dubach, Buttisholz, David Rölli, Luthern Bad und Angela Rohrhirs, Willisau.

197 Stimmberechtigte, absolutes Mehr 99.

Der Präsident, schlägt vor, im offenen Handmehr abzustimmen. Die Traktanden, welche mit der Einladung bekanntgegeben wurden, werden beschlossen.

Für den heutigen Abend haben sich diverse Personen aus verschiedenen Gründen entschuldigt.

Aus dem Vorstand sind dies Alfred Chappuis, gesundheitlich angeschlagen und Pascal Büttiker,

Weiterbildung mit dem Hund in Deutschland. Aus zeitlichen Gründen wird auf weitere namentliche Bekanntgabe verzichtet.

## Die Traktanden der GV 2020

1. Begrüssung und Bestellung des Tagesbüros
2. Protokoll der Sektionsversammlung 2019 in Hergiswil
3. Totenehrung
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Jahresrechnung und Revisionsbericht
6. Budget
7. Wahlen
8. Ehrungen
9. Tätigkeitsprogramm 2020
10. Informationen durch Revierjagd Luzern
11. Information LUGA
12. Informationen durch Abteilungsleiter Natur, Jagd und Fischerei
13. Verschiedenes

Anträge zuhanden der Sektionsversammlung sind keine eingereicht worden.

### 2. Protokoll der Sektionsversammlung 2019 in Hergiswil

Das Protokoll der letzten Sektionsversammlung vom 25. Januar 2019 in Hergiswil ist auf der Webseite von RJL publiziert. Das Protokoll wird von den Anwesenden einstimmig genehmigt. Urs Kunz verdankt das Protokoll 2019 dem Protokollführer André Vollenweider.

### 3. Totenehrung

Auch im letzten Geschäftsjahr mussten wir von treuen Sektionsmitgliedern für immer Abschied nehmen. Ihr Tod hinterlässt bei uns und vor allem aber in den Jagdgesellschaften eine schmerzliche Lücke. Leider erfolgen die Meldungen der verstorbenen Kameraden teilweise erst nach Druck und Versand der Einladung.

Mit besinnlichen Klängen der Jagdhörner wird den verstorbenen Jagdkameraden gedacht:

#### 2019

Willimann Hans	Schötz
Muff Erwin alt Regierungsrat	Willisau
Kleeb Vizenz	Roggliswil
Koffel Alfred	Altbüron
Aregger Josef	Hergiswil
Bürgisser Pius	Menzna
Büchli Walter	Willisau

#### 2020

Bernet Eugen	Luthern
--------------	---------

Wir sind unseren Verstorbenen dankbar, was sie für unsere Sektion und die Jagd beigetragen haben. Der Herr schenke den Verstorbenen den ewigen Frieden. Wir wollen Ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Danke den Jagdhornggruppe Wildschütz Ebersecken für ihre sehr schön vorgetragenen Stücke. Danke auch der Musikalischen Leitung Werner Kuster.

#### **4. Jahresbericht des Präsidenten**

Der ausführliche Jahresbericht des Präsidenten Urs Kunz ist in der Einladung ebenfalls enthalten. Zu einzelnen Punkten nimmt Urs Kunz wie folgt Stellung:

Ziemlich genau die Hälfte der Erfolgreichen Prüfungsabsolventen stammten aus unserer Sektion. Schön, dass dies so war. Für die Zukunft ist der Nachwuchs unabdingbar. Auch werden trotz gewissen Vorbehalten gegenüber dem weiblichen Geschlecht, die Jägerinnen einen grossen Nutzen bringen und lassen das Weidwerk in einem ganz andren Licht erscheinen.

Im letzten Jagdjahr gingen beim Sektionspräsidenten Meldungen ein wie Wildschäden durch Dachse oder Hundevergiftung durch Luderplatz.

Die Zusammenarbeit mit dem LAWA klappt sehr gut. Danke an Peter Ulmann.

Die Zusammenarbeit mit dem Forst lässt aber gewisse Kritik zu. Dies im Bereich Bike Wege, Wanderwege oder Veranstaltungen im Wald. Gerade in diesen Bereichen ist eine gute Informationspolitik sehr wichtig. Eine gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde kann da wieder etwas helfen.

Die Energie 2050 wird die Jagd in naher Zukunft beschäftigen oder zu Diskussionen führen. Das wird sicherlich Einfluss haben auf den Lebensraum unserer Wildtiere, Beispiel Windkraftwerke.

Jedes Jahr kommt es vor, dass bei den Einladungen per Mail und Post, etliche Mails retour kommen als unzustellbar. Die Obmänner oder Aktiare werden gebeten dies Aktuell zu halten. Mit der Meldung Ende Dezember der Versicherungslösung ist diese relativ einfach zu halten.

Für die nächste Sektionsversammlung im Januar 2021, werden alle prioritär per Mail eingeladen.

#### **5. Jahresrechnung und Revisionsbericht**

Kassier Hubert Peter erläutert die Sektionsabrechnung 2019, welche mit einer Vermögensabnahme von 585.80 CHF abschliesst.

Die Jahresrechnung wurde durch Christian Gisler und Peter Rast geprüft. Christian Gisler verliest den Revisorenbericht und empfiehlt der Versammlung, der Sektionsabrechnung zuzustimmen. Einstimmig wird die Rechnung genehmigt, der Kassier und der Vorstand entlastet. Dem Kassier Hubert Peter wird für die sauber geführte Sektionsabrechnung gedankt.

#### **6. Budget**

In der Sektionsabrechnung 2019 ist ebenfalls das Budget 2020 enthalten und wird durch Hubert Peter erläutert. Für das 2020 wird mit einer Abnahme des Vermögens von -1520 Fr. gerechnet. Das Budget wird einstimmig genehmigt.

## 7. Wahlen

Aus dem Vorstand liegen folgende Demissionen vor:

Präsident, Urs Kunz

Mitglied, Chappuis Alfred

Die verbleibenden Mitglieder des Vorstandes haben sich dazu entschlossen für eine weitere Amtszeit an der Spitze der Sektion mitzuarbeiten.

Paul Gut wird zum neuen Präsidenten vorgeschlagen. Paul wird unter grossem Applaus zum neuen Sektionspräsidenten einstimmig gewählt. Die übrigen Vorstandsmitglieder werden ebenfalls einstimmig im Globo gewählt.

Herzliche Gratulation an alle.

## 8. Ehrungen

Die Jäger und Jägerinnen die anlässlich der GV von RJL zu Veteranen ernannt werden, sind auf Seite vier in der Einladung aufgeführt.

In unserem Einladungsbüchlein werden jeweils die Personen oder Leistungen in unserem Kanton aufgeführt. Es ist leider nicht möglich alle privat erzielten Leistungen aufzuführen, sei es an Jagdschiessen, Hundepfungen oder anderem. Gleichwohl Gratuliert Urs den Erfolgreichen Absolventen im Globo.

Ein Dankeschön sowie ein Präsent wird dem scheidenden Präsidenten übergeben durch Paul Gut. Paul Gut würdigt die diversen arbeiten von Urs Kunz für unsere Sektion. Urs erhält trossenden Applaus, danke Urs.

Ein kleines Präsent wird durch den Vorstand ebenfalls Alfred Chappuis zugestellt.

Absenden des Sektionsstiches hier erhält das Wort Krispin Stadelmann. Leider war die Beteiligung eine Katastrophe! Der Vorstand wurde gebeten so etwas ins Leben zu rufen und dann nimmt niemand teil! Das gleiche gilt für den doch sehr interessanten Sektionskurs. Da stellt sich schon die Frage was der Vorstand den Mitgliedern genau bieten soll!

Rangliste Sektionsstich:

1. Luthern Dorf
2. Jagdgesellschaft Tuerst, Grossdietwil
3. Luthern vorne, haben aber nur 3 geschossen
4. Stadelmann Krispin

Krispin Stadelmann verteilt schöne Fleisch Preise.

Aber wie sagt man so schön, einmal ist keinmal..aus diesem Grund probieren wir es im 2020 nochmals mit dem Sektionsstich, in der Hoffnung auf eine regere Teilnahme

## 9. Tätigkeitsprogramm 2020

Das Tätigkeitsprogramm mit Terminen und Veranstaltungen für 2019 / 2020 kann der Einladung zur Sektionsversammlung auf Seite 06 entnommen werden.

**RJL GV 2020**

Dienstag, 18. Februar 2020, 10:00 Uhr  
Stadhalle Sursee  
Vorgängig Fäälimärt

## LUGA 2020

24. April – 03. Mai 2020

## Eidg. Abstimmung Neues Jagdgesetz

**17. Mai 2020** Alle Jäger der Sektion beteiligen sich lückenlos an dieser für die Jagd so wichtigen Abstimmung. Wir setzen ein Zeichen für eine zukunftsgerichtete, nachhaltig, weidmännische Jagd. **Wichtig ist auch, dass Sie Ihr privates Umfeld über diese Vorlage informieren und für unser Gedankengut gewinnen.** Ziel jeder Jäger bringt 10 Personen für unser Anliegen an die Urne.

## Sektionskurs Sa. 27.06.2020

**Weiterbildung geprüfter Schweisshunde**  
Separate Einladung folgt.

## Obmänner- und Jagdleiterkurs

Donnerstag, 20. August 2020  
Die Einladung wird dem Obmann frühzeitig zugestellt.

## Sektionsversammlung 2021

Freitag, 22. Januar 2021

## Termine Jagdschiessanlagen

[www.jaschu.ch](http://www.jaschu.ch)

Der Jagdleiter und Obmännertagung wurde auf vielfachen Wunsch eine Woche früher Terminiert.

Noch ist für die Sektionsversammlung 2021 noch kein Veranstalter bekannt. Hierfür darf man sich gerne beim Vorstand melden.

## 10. Informationen durch Revierjagd Luzern

Vom Kantonalverband Revierjagd Luzern richtete der Vize Präsident, Philipp Emmenegger, seine Worte und Anliegen an die versammelten Jägerinnen und Jäger.

Roman Stocker orientierte über das Thema Bundesjagdgesetz. Am 17. Mai 2020 werden wir über die Zukunft der Jagd abstimmen. Verschiedene Tier- und Naturschutzorganisationen haben gegen das revidierte Jagdgesetz das Referendum ergriffen. Das Komitee Pro Jagdgesetz ist vom neuen Gesetz überzeugt. Es schafft mehr Sicherheit für Tier, Natur und Mensch, fördert die Artenvielfalt, verstärkt den Schutz der Kulturlandschaft und ermöglicht die Pflege der Jagd auf fortschrittliche Art und Weise. Revierjagd Luzern unterstützt die Abstimmung über das neue Jagdgesetz.

## 11. Information LUGA

Mathias Muggli orientiert über die LUGA 2020. Solch eine Sonderausstellung auf die Beine zu stellen sei finanziell wie personell eine Herausforderung für den Hegefonds, so Mathias Muggli. Motivierend deshalb, wie sich die Luzerner Jäger/innen für das Mitmachen an dieser Sonderausstellung begeistern lassen und das Projekt Mitfinanzieren. Der Auftritt bekomme zudem eine besondere Note, da

unmittelbar auf die Ausstellung das Stimmvolk über das Referendum zum revidierten Bundesjagdgesetz abstimmen wird.

## **12. Informationen durch Abteilungsleiter Natur, Jagd und Fischerei**

Dr. Peter Ulmann berichtet von zahlreichen Projekten des Kantons Luzern. Er informierte über die Kennzahlen des Rotwildes und stellte die Zahlen vom Jahr 2018 dem vergangenen Jahr 2019 gegenüber. Entwicklungen wie zum Beispiel Reduktionsziel, Gesamtabgang oder Fall- und Unfallwild waren anhand der Präsentation zu erkennen. "Mit den Kennzahlen bei der Rotwildjagd ist er sehr zufrieden. Auch die Zahlen beim Gamswild sollen so weiter gehalten werden, obwohl das Geschlechterverhältnis nicht ausgeglichen erreicht werden konnte. Das ist aber auch sehr schwierig machbar. Ich danke allen Jägerinnen und Jäger für den vorbildlichen Einsatz zu Gunsten der Jagd im Kanton Luzern", so der Jagdverwalter Peter Ulmann. Im Weiteren widmete er sich dem Thema Afrikanische Schweinepest (ASP). Er bekräftigte, dass dieses Thema auch in der Schweiz sehr ernst zu nehmen sei und erläuterte die technischen Weisungen für Mindestmassnahmen zur Bekämpfung der Afrikanischen Schweinepest bei freilebenden Wildschweinen. Ulmann erklärte die drei Begriffe Initialsperrgebiet, Kerngebiet sowie Kontrollgebiet und zeigte ihr Wirkungsgrad etwas genauer auf. Anhand einer Ortskarte bekräftigte er wie viele Kilometer Umfang die jeweiligen Gebiete haben und was das im Kanton Luzern bedeuten würde. Es war beeindruckend dargestellt, welche enormen Flächen in einem einzelnen Radius betroffen wären. Der Jagdverwalter betonte abschliessend, dass jeder Schaden, Abschuss, Hinweis, allfälliges Fallwild und jede Spur von Schwarzwild umgehend der Dienststelle lawa gemeldet werden muss.

## **13. Verschiedenes**

Urs Kunz geht nochmals eingehend auf die Abstimmung vom 20. Mai ein. Aufgrund vielen Fakten und Statistiken über den Wolf zeigt er anschaulich wie wichtig diese Abstimmung für uns Jäger ist.

Der Dank von Urs Kunz geht nochmals an die:

Jagdhornbläser Wildschütz Ebersecken, für die Musikalische Umrahmung

Dem Vorstand

Den Gästen fürs Erscheinen

Allen Jägerinnen und Jägern

Der Jagdgesellschaft Zell für die Durchführung der Sektionsversammlung.

Es wird von niemandem das Wort ergriffen und somit schliesst Urs Kunz die Versammlung um 21:50 Uhr.